

# Landesbibliothekarische Arbeitsstelle "Historische Bestände im Rheinland" an der USB Köln

In den Regierungsbezirken Köln und Düsseldorf gibt es bedeutende alte Buchbestände, die sich in kleineren, nichtstaatlichen und nicht fachlich betreuten Bibliotheken befinden.

Die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle "Historische Bestände im Rheinland" hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Besitzer dieser historischen Literatur zu betreuen und zu unterstützen.

## Gründung der Landesbibliothekarischen Arbeitsstelle

1985 begann die Erarbeitung des "[Handbuchs der historischen Buchbestände in Deutschland](#)" für das Land Nordrhein-Westfalen. Die Arbeiten der Redaktion mit Sitz in der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln ergaben, dass sich die historischen Bestände in diesem Bundesland auf eine große Zahl von Bibliotheken, darunter viele kleinere Sammlungen unterschiedlicher öffentlicher und privater Träger, verteilen. Das Handbuch beschreibt für das Land Nordrhein-Westfalen ca. 250 historisch wertvolle Sammlungen, deren Bestände überwiegend nicht im Nordrhein-Westfälischen Verbundkatalog enthalten sind und sich oft in einem schlechten Zustand befinden. Eine Nutzung der Bestände war damit praktisch nicht möglich. Als Konsequenz aus der Arbeit am Handbuch wurden zwei Arbeitsstellen zur "Erschließung und Nutzbarmachung älterer, wertvoller und schützenswerter Literaturbestände" im Winter 1990/1991 zur Verbesserung der Situation von Sammlungen mit älteren, wertvollen Beständen eingerichtet. Die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle "Historische Bestände im Rheinland" hat ihren Sitz an der USB Köln.

Die Partnerinstitution für den westfälischen Teil Nordrhein-Westfalens ist an der [Universitäts- und Landesbibliothek Münster](#) angesiedelt: die Arbeitsstelle "[Historische Bestände in Westfalen](#)".

## Aufgaben der Landesbibliothekarischen Arbeitsstelle

### 1. Katalogisierung und Erschließung

Die Katalogisierung der Bestände wird durch die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln betreut und ggf. auch vorgenommen. Die Bücher werden online in die [HBZ-Verbunddatenbank NRW](#) katalogisiert, die erschlossenen Bibliotheken sind mit ihrem eigenen Sigel erfasst. Lokale Schlagwörter und Notationen werden dabei übernommen und sind somit suchbar. Ist eine Sammlung bereits sachlich erschlossen, wird diese Erschließung ebenfalls übernommen. Soll eine Sammlung nach sachlichen Kriterien geordnet und erschlossen werden, kann dies vorab in der Zusammenarbeit mit der Landesbibliothekarischen Arbeitsstelle festgelegt werden.

## **2. Die Rheinlandbib - Historische Bestände im Rheinland**

Der gemeinsame virtuelle Katalog der Arbeitsstelle, die sogenannte [Rheinlandbib](#), trägt die Bestände der kleinen historischen Bibliotheken des Rheinlandes zusammen. Neben den bereits versorgten rheinischen Bibliotheken ist auch der Bestand der [Rheinischen Abteilung](#) der USB mit mehr als 117.000 Titeln integriert.

Darüber hinaus stellt die USB Köln für jede der rheinischen Bibliotheken einen individuellen Online-Katalog bereit.

## **3. Bestandserhaltung und Restaurierung**

Ein erheblicher Teil der älteren und wertvollen Bestände befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Da die Restaurierung kompletter Sammlungen auf absehbare Zeit nicht möglich ist, ist es umso wichtiger, dass die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle für eine bessere Koordinierung der Arbeiten zur Buchpflege und Restaurierung sorgt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sensibilisierung der Bibliotheken für eine schonende und sachgemäße Behandlung ihrer Bestände.

In besonderen Fällen bietet sich die Digitalisierung eines Buches durch die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle als konservatorische Maßnahme an, so dass weiterer Textverlust und Benutzungsschäden verhindert werden können.

## **4. Benutzung**

Voraussetzung für die Benutzung der Bestände ist neben der Zustimmung der Eigentümer ihre formale und sachliche Erschließung. Durch die Katalogisierung in der [HBZ-Verbunddatenbank NRW](#) sind die Bestände überregional nachgewiesen, z.B. auch im [Karlsruher Virtuellen Katalog](#). Die Nutzung der Bestände ist auf drei Arten möglich: Einsicht vor Ort, Transport der gewünschten Bände in eine geeignete Bibliothek und Einsicht im Lesesaal oder Transport in die USB Köln zur Einsichtnahme im [Lesesaal Historische Sammlungen](#).

## **5. Beratung**

Da viele der kleinen Sammlungen nicht von Fachpersonal betreut werden, bietet die Landesbibliothekarische Arbeitsstelle in allen Fragen Hilfe an, die mit der Erschließung, Benutzung und Bestandserhaltung der Bücher zusammenhängen. Darüber hinaus berät sie bei Zuschussanträgen, der Organisation von Ausstellungen und anderen Sachfragen.